

Zeitschrift: Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa

Herausgeber: Schweizerische Vereinigung von Textildachleuten

Band: 112 (2005)

Heft: 5

Vorwort: Editorial

Autor: Seidl, Roland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**«mittex» – Die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Inserenten

Sie halten heute eine «mittex» mit einem veränderten Erscheinungsbild und mit einer neuen Vision in den Händen. Der Vorstand der Schweizerischen Vereinigung von Textilfachleuten (SVT) hat sich dazu entschlossen, mit dem offiziellen Publikationsorgan einen Schritt nach vorne zu machen, wie dies an der Generalversammlung vom Mai 2005 angekündigt worden ist. Unsere Fachzeitschrift erscheint nun im 112. Jahr und ist damit eine der ältesten Textilfachzeitschriften der Welt. Im Laufe dieser 112 Jahre waren immer wieder Veränderungen und Anpassungen erforderlich. All diese Veränderungen betrafen sowohl das Erscheinungsbild als auch die Anpassung an die Marktbedürfnisse.

Deutschsprachige Fachzeitschrift

Einige textile Fachzeitschriften sind in den vergangenen Jahren verschwunden. Nach einer gründlichen Analyse der Situation haben wir festgestellt, dass die «mittex» einen berechtigten Platz in der textilen Fachwelt hat. Durch den Einkauf von qualifiziertem und branchenspezifischem Adressmaterial sehen wir unser Publikationsorgan als «Die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa».

Fachinformationen für Entscheidungsträger

Die «mittex» wird persönlich adressiert an Fachleute bzw. Entscheidungsträger, die bei Textilunternehmen, Faserproduzenten, Herstellern von Vliesstoffen und technischen Textilien, bei Produzenten von Textilmaschinen, ihren Landesgesellschaften und Vertretungen sowie bei Unternehmen und Organisationen aktiv sind. Weitere Leserkreise sind Universitäten, Fachhochschulen, Forschungsinstitute, Prüfinstitute, Ministerien etc.

Attraktiver Werbeträger

Der überwiegende Teil – das sind 73 % – der Leserinnen und Leser ist in der technischen Direktion und in der Betriebsleitung tätig – eine Zielgruppe, die es lohnt, zu pflegen. Die Auflage wurde auf 3'000 Exemplare (+ 35 %) gesteigert. Dadurch und dank der stabilen Anzeigenpreise bleibt die «mittex» ein äusserst attraktiver Werbeträger.

Der Vorstand der SVT und die Redaktion sind überzeugt, dass die «mittex» auch in Zukunft einen wichtigen Beitrag zur fachlichen Information von Textilfachleuten leisten wird. Die langjährige Tradition unserer Fachzeitschrift ist uns eine Verpflichtung.

Wir stellen uns den Herausforderungen – unterstützen Sie uns dabei!

Dr. Roland Seidl
Chefredaktor